



KLIMAWIN-BERICHT

2023

ADVANCED UNIBYTE GMBH

Bericht im Rahmen der KLIMAWIN

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns.....	1
2. Die KLIMAWIN.....	2
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement.....	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 01 – Klimaschutz.....	5
Leitsatz 07: Soziale Verantwortung „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“	7
Leitsatz 09: Ökonomischer Erfolg und Governance „wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“	9
5. Weitere Aktivitäten	12
Klima und Umwelt	12
Soziale Verantwortung.....	15
Ökonomischer Erfolg und Governance	17
6. Unser KLIMAWIN-Projekt	19
7. Kontaktinformationen	21
Ansprechperson.....	21
Impressum	21

1. Über uns

Unternehmensdarstellung

Die Advanced UniByte GmbH

Advanced UniByte (AU) gehört zu den führenden Systemhäusern für IT-Infrastruktur, Speicherlösungen sowie Cloud- und Managed Services und hat sich im hochsensiblen Umfeld der Datensicherheit und Hochverfügbarkeit einen herausragenden Ruf erarbeitet. Für die Kunden aus Industrie, Forschung und öffentliche Auftraggeber, übernimmt das Unternehmen die Verantwortung für die Hochverfügbarkeit und Sicherheit ihrer Daten. Seit 1994 fokussiert sich die AU auf genau diese Themen und verfügt damit über eine Expertise, wie sie so am Markt selten zu finden ist.

Mit der Gründung der AU entstand die Vision des Geschäftsführers, Sandro Walkers, ein einzigartiges Unternehmen zu schaffen, das sowohl Kunden, Mitarbeitenden, Partnern als auch der Gesellschaft Mehrwerte bietet. Ein Unternehmen, das Verantwortung übernimmt und bei dem die Arbeit Spaß macht. Daher bilden Werte wie Vertrauen, gegenseitige Wertschätzung und Verantwortung schon immer die Basis des Arbeitens bei Advanced UniByte und werden hier spürbar gelebt. Von Beginn an sind langfristige und nachhaltige Beziehungen das Ziel.

Mit rund 250 Mitarbeitenden am Hauptsitz Metzingen und in den Niederlassungen München, Freiburg, Leverkusen und Friedrichshafen wächst die inhabergeführte Advanced UniByte GmbH organisch und kontinuierlich. Nachhaltigkeit im täglichen Handeln, Umweltschutz und soziales Engagement gehören seit jeher zu ihrem Selbstverständnis.

Technologien, die höchsten Ansprüchen mehr als gerecht werden in Verbindung mit den Menschen bei AU, ihrer Expertise und Persönlichkeit, machen Advanced UniByte zu einem Systemhaus, das GUT / ECHT / ANDERS ist.

Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die KLIMAWIN

Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie auf:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

CHECKLISTE

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die KLIMAWIN wurde unterzeichnet am: 12/2018

Übersicht: Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

	Adressierter Leitsatz	Schwer- punktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1 – Klimaschutz	☐	☒	☐
Leitsatz 2 – Klimaanpassung	☒	☐	☐
Leitsatz 3 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	☒	☐	☐
Leitsatz 4 – Biodiversität	☒	☐	☐
Leitsatz 5 – Produktverantwortung	☒	☐	☐
Leitsatz 6 – Menschenrechte und Lieferkette	☒	☐	☐
Leitsatz 7 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	☐	☒	☒
Leitsatz 8 – Anspruchsgruppen	☒	☒	☐
Leitsatz 9 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	☐	☒	☒
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	☒	☐	☐
Leitsatz 11 – Transparenz	☒	☐	☐
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	☒	☐	☐

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Familienzentrum Pflegehof Metzingen – Computerworkshops vorwiegend für Senioren

Schwerpunktbereich:

☐ Ökologische Nachhaltigkeit ☒ Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

☐ Finanziell ☐ Materiell ☒ Personell

4. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 – Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 07 – Soziale Verantwortung „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 10 – Ökonomischer Erfolg und Governance „wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

- Langfristigkeit ist ein zentraler Punkt der Firmenphilosophie von AU. Dazu zählt, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen, Klimaschutzmaßnahmen zu ergreifen und gemeinsam mit den Anspruchsgruppen dafür zu sorgen, dass der CO₂-Ausstoß der AU reduziert wird.
- Die Mitarbeitenden der AU sind ein wesentlicher Faktor des Unternehmenserfolgs. Die Technologie wird erst durch die Expertise und das Engagement der Mitarbeitenden zu einer Lösung mit echten Mehrwerten.
- AU ist ein Unternehmen mit regionalen Wurzeln. Der Unternehmenserfolg soll langfristig und transparent gesichert werden.



UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 01 – Klimaschutz

Zielsetzung

Im Rahmen der Treibhausgasbilanzierung sollen die Potenziale zur Reduktion des CO₂-Fußabdrucks im Unternehmen erkannt und Maßnahmen zur Verkleinerung erarbeitet werden. Außerdem soll das Bewusstsein für Klimaschutz und nachhaltiges Handeln unter den Mitarbeitenden und innerhalb der Lieferketten gestärkt werden.

Ergriffene Maßnahmen

- Schulungen: Eintrittsschulung zur Nachhaltigkeit für alle neuen Mitarbeitenden, Update-Schulung Nachhaltigkeit für alle Mitarbeitenden, Informationen und Tipps im Intranet
- Erstmalige Erstellung einer THG-Bilanz: Teilnahme am Projekt KliMa Wirtschaft des Fraunhofer IPK
- Mobilität: Mobilitätsumfrage und Motivation zum Car Sharing, Jobticket in Form einer Unterstützung des Deutschlandtickets
- Takeback-Box als Tauschbörse für nicht oder wenig genutzte Firmenkleidung
- Teilnahme am Clean-Up Day
- Ökostrom – Bezug an vier von fünf Firmensitzen



Ergebnisse und Entwicklungen

Da zu diesem Punkt bisher nicht berichtet wurde, gab es noch keine Ziele, weder qualitativ noch quantitativ. Es wird zu den ergriffenen Maßnahmen berichtet.

Schulungen – Die neuen Mitarbeitenden nahmen an den Eintrittsschulungen teil und stellten interessierte Rückfragen.

50 % aller Mitarbeitenden nahmen am internen Update zur Nachhaltigkeit bei AU teil.

KliMa Wirtschaft – sehr hilfreiche Workshops zur Feststellung des Status quo mit der erstmaligen Erstellung einer Treibhausgasbilanz mit EcoCockpit. Gemeinsame Entwicklung passender Maßnahmen zur Verbesserung der Klimabilanz, Erläuterung von Best Practices und Vernetzung mit ähnlichen Unternehmen.

Mobilität – die Beteiligung von 58 % aller Mitarbeitenden an der Mobilitätsumfrage zeigt Interesse am Thema, das Ziel wurde erreicht. Der ÖPNV wird aufgrund der schlechten Verkehrsanbindung vieler Kolleginnen und Kollegen weitgehend abgelehnt. Ebenso wird Car-Sharing aufgrund mangelnder Flexibilität selten genutzt. Einige Mitarbeitende fahren Fahrrad, vor allem in den Sommermonaten. In der Befragung wurde der Wunsch nach einer Bushaltestelle im Industriegebiet geäußert, dieser wurde an die Stadt kommuniziert.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Jobticket – das Angebot, eingeführt am 01.09.2023 wird bisher von 8 Mitarbeitenden genutzt. Auch hier besteht die Problematik der fehlenden, häufig unzuverlässigen oder sehr unregelmäßigen Anbindungen an den öffentlichen Nahverkehr.

Takeback-Box – diese wird von Kolleginnen und Kollegen sowohl zur Rückgabe als auch zur Entnahme von Kleidung mit Firmenlogos genutzt. Intern nicht nachgefragte Kleidungsstücke werden entsprechenden Organisationen zur Verfügung gestellt.

Clean-Up Day – aufgrund von Erkrankungen und Terminüberschneidungen nahmen 2023 am Clean-Up Day nur zwei Mitarbeitende mit ihren Familien teil.

Da bisher nicht gefordert, wurde in den vergangenen Jahren kein Klimaschutzziel gesetzt. Über das Intranet werden die Kolleginnen und Kollegen zu aktuellen Aktionen und Veranstaltungen informiert.

Die Herausforderungen der AU beim Klimaschutz sind:

- Der hohe Stromverbrauch durch den Unternehmenszweck der AU. Es wird Ökostrom, bzw. über die eigene PV-Anlage selbst erzeugter Strom, bezogen. In diesem Bereich ist die AU also klimaneutral. Zur Erklärung des hohen Strombedarfs: ein Alleinstellungsmerkmal der AU als IT-Systemhaus ist die Integration und Testung der verkauften IT-Lösungen im Hauptsitz in Metzingen. Außerdem dient ein firmeneigenes Labor dazu, neue Produkte ausgiebig zu testen. Beide Maßnahmen, neben der firmeneigenen IT, sind sehr energieintensiv, aber echte USPs der Advanced UniByte, daher sind hier keine Änderungen vorgesehen.

- Der firmeneigene Fuhrpark: die System Engineers müssen, um Installationen durchzuführen, zu ihren Kunden fahren. Oft fahren sie bei der Auslieferung durch die firmeneigene Logistik mit, um direkt im Anschluss die Integration vorzunehmen. Trotzdem benötigen sie ihre Fahrzeuge, um entsprechend flexibel auf Anforderungen der Kunden reagieren zu können.

Geplante Maßnahmen für Klimaschutz bei AU

- Analyse der Emissionen im Bereich Fuhrpark anhand einer Treibhausgasbilanz für das Geschäftsjahr 2023/24, wenn möglich, entsprechende Evaluation von Zielen und Maßnahmen
- Evaluierung von Klimaschutzmaßnahmen auf Grundlage der Wesentlichkeitsanalyse der CSRD
- Schulung der Auszubildenden in separaten Lehrgesprächen
- Teilnahme am Clean-Up Day 2024.

Treibhausgasbilanz

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen wird für das Geschäftsjahr 2023/2024 eine THG-Bilanz für Scope 1, 2 und Teilen von Scope 3 erstellt. Auf dieser Basis wird ein Reduktionsziel festgelegt, welches im Geschäftsjahr 2025/26 umgesetzt werden soll. Für das Geschäftsjahr 2024/25 wird die THG-Bilanz 23/24 weiterentwickelt.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 07: Soziale Verantwortung „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Zielsetzung

Für den Erfolg der AU ist die Zufriedenheit und die Wertschätzung der Mitarbeitenden ein wichtiger Faktor. Erst die Mitarbeitenden mit ihrer Expertise kreieren aus einzelnen Systemen umfassende, zukunftsfähige IT-Lösungen und -Services. Die besondere Atmosphäre im Unternehmen, der Teamgeist und das familiäre Miteinander soll erhalten, gepflegt und gefördert werden. Jede/r soll sich bei AU wohlfühlen. Das Ziel sind gesunde und langfristige Beziehungen zu den Mitarbeitenden, eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit und dadurch auch eine hohe Attraktivität als Arbeitgeber.

Ergriffene Maßnahmen

- Entwicklung flexibler Arbeitszeitmodelle, die von 100 % Mobile Office über hybride Modelle bis hin zu 100 % Office reichen. Ziel ist, die Interessen der Mitarbeitenden zu berücksichtigen und gleichzeitig Planungssicherheit zu gewährleisten.
- Einführung einer veränderten Organisationsstruktur sowie von standardisierten Prozessen im Engineering und Vertrieb mit dem Ziel, die Mitarbeitenden gleichmäßiger auszulasten und um Abwesenheiten besser vertreten zu können.
- Jährliche Mitarbeitergespräche für alle Mitarbeitenden, um Veränderungs- oder Fortbildungswünsche zu erfahren, Abfrage der Zufriedenheit und Definition von Zielen und Maßnahmen gemeinsam mit der jeweiligen Führungskraft.
- Aktive Unterstützung für alle Mitarbeitenden bei ihrer Selbstfürsorge über die Online-Plattform voio, die u.a. mit einer kostenlosen psychologischen 1:1-Betreuung mit Kurzzeittherapien in Notsituationen hilft, sowie präventive Maßnahmen beinhaltet.
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: Umfrage nach Wünschen und neuen Ideen, Afterwork-Yoga im Firmengebäude in Metzingen, gemeinsame Teilnahme an meist regionalen Sportveranstaltungen mit Übernahme der Startgebühren.
- Auf Wunsch von Mitarbeitenden Einführung des Deutschlandtickets als Jobticket.
- Befragung aller Mitarbeitenden zur Weiterempfehlung als Arbeitgeber (eNPS), in 4-monatlichen Abständen, Teilnahmequote bei rund 65 %.
- Aus- und Weiterbildung: Unterstützung bei der individuellen Entwicklung von Mitarbeitenden mit Fokus auf persönliche Entwicklungen und Sales Methodik, Einführung von Lab Days für die Young Talents (Junior System Engineers, Azubis und Studenten), Einführung von E-Learnings über interne HR-Software, diese können zeit- und ortsunabhängig durchgeführt und beliebig oft wiederholt werden.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN



Ergebnisse und Entwicklungen

Die flexiblen Arbeitszeit- und Arbeitsplatzmodelle werden 2024 eingeführt. Die veränderte Organisationsstruktur wurde zum 01.04.2023 eingeführt und wird weiterhin an die Bedürfnisse angepasst. Die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Mitarbeitenden werden genutzt.

Indikatoren

Indikator 1: Umfrage zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement

- 111 übermittelte Antworten
- Umsetzung der Ideen und Vorschläge im Jahr 2024

Indikator 2: Bewertungen von Mitarbeitenden über die öffentliche Bewertungsplattform kununu

- Ziel: Bewertung durch die Mitarbeitenden von 4,5 (Bewertungsskala 1-5, wobei 5 die beste Bewertung darstellt, Branchendurchschnitt 3,99)
- Im Vergleich zu 2022 hat sich die Mitarbeiterzufriedenheit auf kununu von 3,38 auf 4,04 verbessert, der Branchendurchschnitt beträgt 3,99.

Ausblick

Die Umsetzung der flexiblen Arbeitszeit- und Arbeitsplatzmodelle startete 04/24, mit dem neuen Geschäftsjahr der AU, erste Ergebnisse werden zum KLIMAWIN Bericht 2024 vorliegen. Außerdem plant die Personalabteilung eine Umsetzung der Ideen und Vorschläge aus der Umfrage zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Aus den Mitarbeitergesprächen 2024 sollen systematisch Schulungsmaßnahmen, ggf. auch für Gruppen, abgeleitet werden.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 09: Ökonomischer Erfolg und Governance „wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Zielsetzung

Die Advanced UniByte GmbH (AU) ist ein inhabergeführtes Unternehmen und tief verwurzelt in der Region. AU wächst kontinuierlich und organisch. Langfristige Beziehungen zu Kunden, Herstellern/Lieferanten und Mitarbeitenden sind von Anfang an ein wichtiges Ziel. Durch die tiefe Expertise im Bereich flexible und zukunftsfähige IT-Infrastrukturen und -Services hat sich das Unternehmen einen herausragenden Ruf erarbeitet. Die persönliche und fachliche Entwicklung der eigenen Mitarbeitenden ist von hoher Priorität, die Übernahme von Verantwortung für die verkauften IT-Lösungen und -Services ist genauso selbstverständlich wie die Unterstützung der Kunden im Alltag und im Notfall.

Ergriffene Maßnahmen

Da dieser Leitsatz in den bisherigen WIN-Berichten nicht in dieser Art und Weise betrachtet wurde, gehen wir hier auch auf bereits seit vielen Jahren etablierte und grundlegende Maßnahmen ein, um im kommenden Jahr über die 2024 ergriffenen Maßnahmen zu berichten.

- Die Führungskräfte entwickeln das Unternehmen gemeinsam. Auf Transparenz für alle Mitarbeitenden wird großen Wert gelegt.
- Neue Produkte werden intensiv im firmeneigenen Labor geprüft und erst nach Bestehen der hohen Anforderungen sowie Aufbau einer Expertise in das vorhandene Portfolio integriert.
- Einführung eines Trainee-Programms, um Mitarbeitende nach einem eigenen, auf AU angepassten, Curriculum auszubilden, Start 09/2023
- Prozesse zur Whistleblowing-Verordnung wurden eingeführt.

Ergebnisse und Entwicklungen

Die gemeinsame Unternehmensentwicklung, die dadurch stattfindende Priorisierung von Zielen und die transparente Kommunikation an alle Mitarbeitenden hat sich sehr bewährt. Es gilt, den Spirit des Unternehmens in Zeiten des Wachstums und vieler neuer Mitarbeitenden zu erhalten, geänderte Strukturen und Prozesse einzuführen und zu priorisieren. Durch regelmäßige Geschäftsführer-Updates und Quartals-Meetings aller Mitarbeitenden wissen alle über die jeweiligen Zielsetzungen Bescheid und können entsprechend agieren. Alle ziehen an einem Strang. Zusätzlich werden Themen, welche Mitarbeitende belasten, in den Führungskreis getragen. Dadurch kann die Geschäftsführung direkt reagieren.

Die intensive Prüfung und Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen vor Aufnahme in das Unternehmensportfolio ist ein weiterer wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Hat ein Produkt die umfangreichen Tests im firmeneigenen Labor bestanden, wird dazu eine Expertise

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

aufgebaut, um den Kunden die gewohnt hohe Beratungsleistung und das Know-how zu diesem neuen Produkt zu liefern.

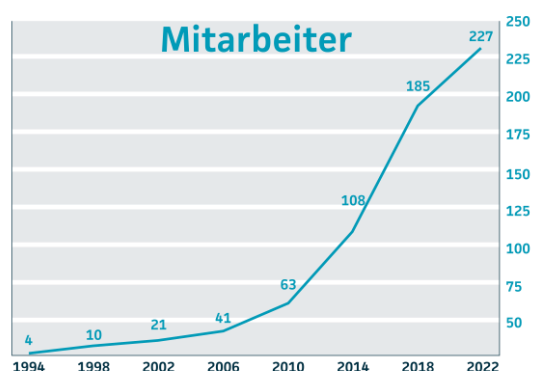
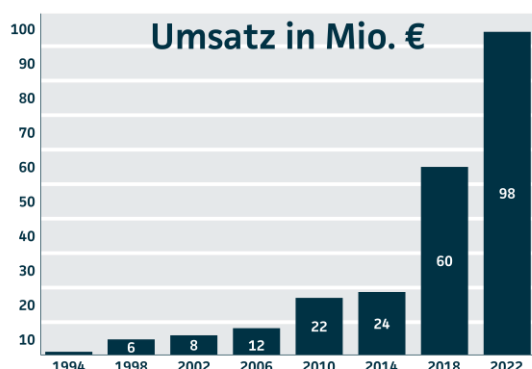
Interne und externe Fortbildungsprogramme sichern den Wissensaufbau und Wissenstransfer der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die seit Jahren vorhandenen Briefkästen zur direkten und anonymen Kommunikation an den Geschäftsführer und in die Personalabteilung werden nun ergänzt durch die Möglichkeit, direkt mit der Rechtsabteilung Kontakt aufzunehmen. Im Falle einer Kontaktaufnahme gibt es definierte Prozesse.



Indikatoren

Da bisher zu Leitsatz 09 nicht in dieser Form berichtet wurde, wird hier die allgemeine Entwicklung des Unternehmens Advanced UniByte als Nachweis für die langfristige Unternehmensplanung kommuniziert.



Ausblick

Die AU hält an diesem Schwerpunktthema fest. Langfristigkeit ist Teil der DNA des Unternehmens. Für ihre Kunden, Lieferanten, Hersteller und die Gesellschaft vor Ort ist sie ein Partner, der Mehrwerte bietet und weiterhin schafft.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Für das Jahr 2024 wird ein moderates Wachstum, bzw. aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Lage einen geringen Umsatzrückgang, erwartet.

Am organischen Wachstum des Unternehmens wird festgehalten, 2024 werden weitere zwei Niederlassungen in Süddeutschland eröffnet, eine bestehende Niederlassung wird vergrößert. Für den Hauptsitz in Metzingen werden aktuell Erweiterungspläne verfolgt.

5. Weitere Aktivitäten

Klima und Umwelt

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

Ziele:

- Die AU schützt sich aktiv vor Klimaschäden.
- Die AU reduziert ihre Klimaauswirkungen.

Maßnahmen und Aktivitäten/Ausblick:

- Versicherung gegen von Klimawandel verursachte Schäden in aktuell passender Höhe. Diese wird hinsichtlich der Risiken nochmals betrachtet.
- Durch die Erstellung einer THG-Bilanz für das Jahr 2023/24 über Scope 1 und 2 sowie Teilen von Scope 3 werden die Emissionen der AU genauer betrachtet und Einsparpotenziale ermittelt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

In diesem Bereich wurde bisher nicht berichtet, daher gibt es keine Ergebnisse. Allgemeine Extremwetterereignisse, von welchen die AU bisher nicht betroffen war, rücken dieses Thema in den Fokus.

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

Ziele:

- Rücknahme von Kunden-Hardware, Datenlöschung und Weitergabe an Recyclingunternehmen



- Vollständiger Umstieg von Einmal-Werbeartikeln auf mehrfach verwendbare Produkte (bspw. von haptischen Messewänden auf LED-Bildschirme)

WEITERE AKTIVITÄTEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Umsteigen auf digitale Anzeigen bei der Hausmesse, Hinterfragen von Werbemitteln hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit
- Interner Aufruf zur Rückgabe nicht genutzter, mit Logo versehener, Kleidung von Firmenevents

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Rück- und Weitergabe der Kleidung über die Takeback-Box, nicht genutzte Kleidung wird an wohltätige Organisation gegeben
- Messestände bei Hausmesse verursachen deutlich weniger Müll

Ausblick:

- Implementierung eines Takeback Programms des Herstellers Cisco
- Handyrückgabeaktion im Unternehmen, durchgeführt von Auszubildenden

Leitsatz 04 – Biodiversität

Ziele:

- Die Biodiversität in der Region ist ein Schatz und muss erhalten bleiben.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Der Firmenparkplatz wurde nicht vollständig versiegelt. In der Mitte befindet sich eine Mulde, die als Rückzugsort für Pflanzen und Tiere dient.



- Das Firmengelände umgibt eine Grasfläche, die unregelmäßig und nur bei Bedarf gemäht wird.
- Ein Hochbeet mit Kräutern wird von der Küche gepflegt und genutzt.
- Aussaat von Wiesenblumen, die unabhängig sind von Bewässerung.
- Im Außenbereich befindet sich ein Bachbett, welches auf Wunsch der Stadt einmal jährlich, im Herbst, gesäubert wird. Dies muss aufgrund des Hochwasserschutzes sein. In der Zwischenzeit dient es als Rückzugsort für Pflanzen, Vögel und Amphibien.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Pflanzenvielfalt auf dem Parkplatz und um das Firmengebäude.

Ausblick:

- Die Biodiversität in der Region soll erhalten bleiben, darauf arbeiten wir innerhalb unserer Möglichkeiten hin.

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

Ziele:

- Die Kunden der AU sollen die beste, für sie und ihre Bedürfnisse passende, zukunftsfähige IT-Lösung erhalten. Sie sollen mit den zu ihnen passenden Services in ihrem Alltag unterstützt werden.
- Die AU-Experten beraten und unterstützen mit ihrer tiefen Expertise und bringen dadurch nachhaltige Mehrwerte für ihre Kunden.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Für die Kunden wurde eine Leistungs- und Zufriedenheitsgarantie entwickelt - Short Pay und Trust us <https://www.au.de/unternehmen/unser-versprechen>
- Im Alltag und im Notfall stehen die Experten der AU ihren Kunden mit ihrer Expertise zur Verfügung, 24/7 über den firmeneigenen Help- und Servicedesk.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Weiterentwicklung des Produktportfolios mit einem neuen Bereich, dieser wird öffentlich ab 11/24 kommuniziert.
- 2024 Schulung aller Mitarbeitenden im Bereich KI – Basiswissen und Praxis – insgesamt 5 Stunden, mit verpflichtender Teilnahme.

Ausblick:

- Die Zielsetzung bleibt gleich.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

Ziele:

- Die Menschenrechte müssen weltweit eingehalten werden.
- Alle Lieferanten der AU halten die Menschenrechte ein.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Erstellen eines verpflichtenden Supplier Code of Conduct für alle Lieferanten und Hersteller der AU.
- Erstellen eines Prozesses für Whistleblowing innerhalb der AU.
- Unterstützung des Rechts auf Bildung sowie Chancengleichheit durch den Bau eines Waisenhauses in Nepal mit dem Verein Asha21 e.V.



Der Bau des Waisenhauses wurde zum großen Teil durch die AU finanziert. Die Unterbringung und der Unterricht der Kinder werden vom Unternehmen und den Mitarbeitenden vollständig getragen. Im Jahr 2023 wurden rund 60.000,- € von der AU an den Verein Asha21 e.V. überwiesen.

- Nach der Erdbebenkatastrophe 2023 im Grenzgebiet Türkei/Syrien spendete die AU insgesamt 17.720,- € an Drei Musketiere Reutlingen e.V. für die Erdbebenhilfe. Zusätzlich zu den 10.000,- €, die von AU gespendet wurden, hat das Unternehmen alle Spenden der Mitarbeitenden verdoppelt.



WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Der Lieferkettenbereich wird vor allem von den Kunden wesentlich intensiver betrachtet als zuvor, hier fand eine deutliche Sensibilisierung der Stakeholder statt. Dies gilt sowohl downstream als auch upstream. Der neu erstellte Supplier Code of Conduct wurde von den Kunden begrüßt.

Ausblick:

- Mit Herstellerbefragungen und Analyse der vorhandenen Dokumente wird die Lieferkettenberichterstattung überprüft und plausibilisiert.

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

Bereits als Schwerpunktthema betrachtet.

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

Ziele:

- Die AU will nachhaltig handeln und auf alle Anspruchsgruppen einen positiven Einfluss ausüben. Gemäß dem Zitat des Gründers der AU, Sandro Walker: „Mit AU möchte ich ein einzigartiges Unternehmen schaffen – für Mitarbeiter, Partner und die Gesellschaft. Deshalb bin ich Unternehmer geworden.“ <https://www.au.de/unternehmen/unser-versprechen>
- Die Kunden können sich auf ihre IT-Lösungen und die Mitarbeitenden der AU verlassen, alle Kolleginnen und Kollegen übernehmen Verantwortung und stehen ihnen konsequent zur Seite.
- Die AU will sich in die Gesellschaft vor Ort einbringen, die Öffentlichkeit in das Unternehmen einladen und die Gesellschaft unterstützen, wo notwendig, sinnvoll und möglich.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- 2023 - Sponsoring einer Benefizveranstaltung der Kirchengemeinde Neuhausen mit Jonas Deichmann in Höhe von 2.000,- Euro. Generell hat die Geschäftsleitung der AU ein offenes Ohr für sinnvolle Spendenanfragen.
- Mit dem 30-jährigen Jubiläum der AU finden öffentliche Veranstaltungen auf dem Firmengelände statt. Es ist ein Familiennachmittag mit vielerlei Spiel- und Unterhaltungsmöglichkeiten geplant, außerdem werden zwei Comedy-Abende durchgeführt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Steigerung des Bekanntheitsgrades der AU durch Aktionen mit der Gesellschaft vor Ort.
- Die Kunden und Partner wissen um die Zuverlässigkeit der AU-Experten, vertrauen auf ihr Know-how und geben offen Impulse zur Weiterentwicklung des Unternehmens.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Die Bekanntheit der AU als verantwortungsvoller Arbeitgeber, nachhaltiges Unternehmen und verantwortungsbewusster Dienstleister wird weiter ausgebaut.

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Bereits als Schwerpunktthema betrachtet.

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

Ziele:

- Als regional verwurzelter Arbeitgeber will die AU durch verschiedene Aktionen Mehrwerte schaffen. Beispielsweise durch die Teilnahme an regionalen Veranstaltungen, Sponsoring und Spenden ebenso wie durch Events, die am Hauptsitz und in den Niederlassungen stattfinden.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Aktion zum Clean-up Day
- Sponsoring der Veranstaltung mit Jonas Deichmann in Metzingen
- Unterstützung von Schulen und Hochschulen vor Ort durch Anzeigen oder Spenden für Projekte

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Von den Mitarbeitenden angestoßene Events werden begrüßt, die Teilnahme oft unterstützt.
- Rege Teilnahme an von AU gesponsorten Veranstaltungen – Sport und Vorträge

Ausblick:

- Die o.g. Zielsetzung wird weiterhin verfolgt.

Leitsatz 11 – Transparenz

Ziele:

- Transparenz in erster Linie gegenüber den Mitarbeitenden.
- Transparenz gegenüber Kunden und Herstellern.
- Transparenz gegenüber der Gesellschaft.

Maßnahmen und Aktivitäten:

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Regelmäßige Geschäftsführer-Updates, Quartals-Meetings aller Mitarbeitenden und entsprechende Dokumente im Intranet gewährleisten die Transparenz.
- Regelmäßige Termine mit Herstellern und offene Kommunikation mit Kunden.
- Anfragen aus der Gesellschaft werden beantwortet.
- 2023 wurden Prozesse zur Vermeidung und Aufdeckung von Gesetzesverstößen eingeführt – Meldestelle für Hinweisgeber

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die AU wird als verantwortungsbewusstes und glaubwürdiges Unternehmen wahrgenommen.

Ausblick:

- Die vorhandene Zielsetzung wird beibehalten.

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

Ziele:

- In allen Niederlassungen der AU wird Ökostrom genutzt.
- Etablierung des Clean-up Days als regelmäßige Aktion.
- Schulung der Auszubildenden in separaten Lehrgesprächen.
- Clips und Tipps im Intranet.

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Kommunikation und Umstellung des Strombezugs.
- Planung und Vorbereitung des Clean-up Days in Metzingen.
- Energieverbrauch – Darstellung und Vergleich des Energieverbrauchs der Firmenfahrzeuge bei den Quartals-Meetings

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Aktuell bezieht die AU Ökostrom in 4 von 5 Niederlassungen
- Teilnahme am Clean-up Day 2024

Ausblick:

- Der Energieverbrauch pro Mitarbeiterin und Mitarbeiter soll reduziert werden. Als Grundlage wird 2024 eine Treibhausgasbilanz für das Geschäftsjahr 2023/24 erstellt.
- Bei der Anmietung von Büros für neue Niederlassungen wird auf nachhaltige Gebäude geachtet.

6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

Das Projekt

Auszubildende der Advanced UniByte GmbH initiieren regelmäßige Workshops im Familienzentrum Metzingen. Es geht darum, vor allem Seniorinnen und Senioren anzusprechen und diese bei Fragen zur Handhabung ihrer mobilen Endgeräte zu unterstützen, bspw. bei App-Installationen, Bedienung von Apps, Fotos, Online-Banking o.ä. Die Workshops haben eine Grundstruktur, in die aktuelle Themen aufgenommen werden, bspw. Phishing oder Fake Accounts. Die Termine werden gerne angenommen und sind offen für alle. Ganz wichtig sind die offenen Fragerunden mit Raum für individuelle Fragen bei der Handhabung der mobilen Endgeräte. Sowohl die Besucher als auch die Auszubildenden nutzen die Möglichkeit, um ins Gespräch zu kommen. Die Durchführung ist für die Auszubildenden nicht verpflichtend, sie tun dies auf Freiwilligen-Basis. Weil häufig ein hoher Erklärungsbedarf besteht wird bei den Workshops versucht, jeweils zwei Teilnehmende durch einen Auszubildenden zu unterstützen.



Art und Umfang der Unterstützung

Das WIN-Projekt wurde nun vollständig in die Hände der Auszubildenden übergeben. Sie setzen die Termine, bereiten diese selbständig vor und führen sie durch. Von ihren jeweiligen Abteilungen werden sie in dieser Zeit freigestellt. Die Auszubildenden bei AU sind Kolleginnen und Kollegen auf Augenhöhe und leisten wertvolle Arbeit. Das Projekt kann nur durch ihre Unterstützung sowie die Unterstützung ihrer jeweiligen Abteilung realisiert werden.

Der zeitliche Aufwand eines Workshop-Termins umfasst inkl. Vor- und Nachbereitung ca. 40 Stunden, ausgehend von zwei Referenten und zusätzlich 2 Personen, die bei den aufkommenden Fragen unterstützen.

Das Projekt wird durch die AU finanziell nicht gefördert.

Ergebnisse und Entwicklungen

2023 konnte aufgrund eines Personalwechsels und dadurch fehlender Ansprechpartner nur ein Workshop realisiert werden. Dieser wurde wieder sehr gut angenommen. Die Auszubildenden gehen gerne in das Familienzentrum, sie freuen sich über die Wertschätzung, stellen sich der Herausforderung

WEITERE AKTIVITÄTEN

von Themen, mit denen sie bisher nicht in Berührung kamen und fördern damit die Kommunikation zwischen den Generationen und die Chancengleichheit. Rundum ein gelungenes Projekt!

Ausblick

Das Projekt wird in Eigenregie durch die Auszubildenden weitergeführt. AU fragt bei Mitarbeitenden nach Ideen für ein neues, unterstützenswertes, regionales Projekt für KLIMAWIN.

7. Kontaktinformationen

Ansprechperson

Stefanie Hempel
Nachhaltigkeitsmanagerin
Advanced UniByte GmbH

Impressum

Herausgegeben am 24.06.2024 von Stefanie Hempel

Advanced UniByte GmbH
Paul-Lechler-Straße
Telefon: +49 (0)7123 9542-126
E-Mail: nachhaltigkeit@au.de
Internet: www.au.de

